



# Gemeinde Prosselsheim

## Niederschrift

### Gemeinderat Prosselsheim Öffentlich

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Montag, 09. November 2020</b>
<b>Sitzungsbeginn öffentlicher Teil:</b>	19:30 Uhr
<b>Sitzungsende öffentlicher Teil:</b>	21:40 Uhr
<b>Ort:</b>	Saal im Obergeschoss
<b>Sitzungsnummer:</b>	Pro/2020/011

#### Anwesend waren:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeisterin

Börger, Birgit

Stimmberechtigt: 2. Bürgermeister

Landauer, Rainer

Stimmberechtigt: 3. Bürgermeister

Friedrich, Bernhard

Stimmberechtigt: Gemeinderat

Birkhofer, Fridl

Eberth, Reiner

Herbig, Alexander

Scholl, Elmar

Dr. Stibbe, Carsten

Wehner, Bernhard

Friedrich, Karin

Schneider, Kathrin

Spiegel-Vogelsang, Anke

#### Fehlend:

Stimmberechtigt: Gemeinderat

Bach, Christian

Entschuldigt fehlend

## Inhaltsverzeichnis

### Öffentlich:

- 1 Anregungen, Anträge und Zustimmung der Tagesordnung - beschließend
- 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift - beschließend
- 3 Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020; Satzungsbeschluss und Beschlüsse zu den Anlagen, zum Stellenplan, Schulden- und Rücklagenübersicht und Investitionsprogramm - beschließend
- 4 Bebauungsplan "Sonnenweg" mit 4. Änderung des Bebauungsplans "Kirchgrund", Gemeinde Prosselsheim, Gemarkung Prosselsheim: Gemeinsame Abwägungsvorlage über die Stellungnahmen, Anregungen und Hinweise zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und sonstiger Fachbehörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB -
- 5 Gemeindewald Prosselsheim: Jahresbetriebsplan und -nachweisung 2021 - beschließend
- 6 Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Prosselsheim: Änderung des Satzungsbeschlusses - beschließend
- 7 Bekanntgabe nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO) - informativ
- 8 Informationen der 1. Bürgermeisterin - informativ
  - 8.1 Grabmalüberprüfung - informativ
  - 8.2 Erweiterung des bestehenden BOS-Digitalfunkmast - informativ
  - 8.3 DAB-Netzausbau Bayern  
Mitnutzung des BOS-Digitalfunkmasten des Freistaat Bayern durch den BR - informativ
  - 8.4 Heckenpflege Herbst/Winter 2020/2021 - informativ
  - 8.5 Unterschriftenaktion: Skaterplatz für Püssensheim - informativ

## Öffentliche Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

<b>TOP 1      Anregungen, Anträge und Zustimmung der Tagesordnung - beschließend</b>
--

**Sachvortrag:**

Ton und Bildaufnahmen jeder Art bedürfen der vorherigen Zustimmung des Vorsitzenden und des Gemeinderates.

**Beschluss:**

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
	12	0	

<b>TOP 2      Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift - beschließend</b>
---

**Sachvortrag:**

Genehmigung der öffentlichen Gemeinderatsitzung vom 12.10.2020.

**Beschluss:**

Das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 12.10.2020 wird genehmigt.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
	12	0	

**TOP 3      Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2020; Satzungsbeschluss und Beschlüsse zu den Anlagen, zum Stellenplan, Schulden- und Rücklagenübersicht und Investitionsprogramm - beschließend**

**Sachvortrag:**

Der Haushaltsplanentwurf wurde in der Gemeinderatssitzung am 28.10.2020 besprochen. Zum Sitzungstag wird allen Gemeinderäten noch der Rechenschaftsbericht zum Haushalt 2020 vorgelegt.

Die Kämmerin, Frau Friedrich, ist zur Sitzung anwesend.

**Beschluss:**

Der Haushaltssatzung mit folgendem Wortlaut:

**Haushaltssatzung der Gemeinde Prosselsheim  
Landkreis Würzburg  
für das Haushaltsjahr 2020**

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Prosselsheim folgende Haushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im <b>Verwaltungshaushalt</b> in den Einnahmen und Ausgaben mit	2.774.350,00 €
und im <b>Vermögenshaushalt</b> in den Einnahmen und Ausgaben mit ab.	1.118.700,00 €

**§ 2**

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden keine festgesetzt.

**§ 4**

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	350 v.H.
	b) für die Grundstücke (B)	330 v.H.
2.	Gewerbsteuer	300 v.H.

**§ 5**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 460.000,00 € festgesetzt.

**§ 6**

Diese Haushaltsatzung tritt mit dem 1. Januar 2020 in Kraft.

Prosselsheim, xx.xx.2020  
Gemeinde Prosselsheim

Birgit Börger  
1. Bürgermeisterin

wird zugestimmt.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
	12	0	

**Beschlussvorschlag:**

Dem Haushaltsplan 2020 und den Anlagen zum Haushaltsplan, wie Stellenplan, Schulden- und Rücklagenübersicht wird zugestimmt.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
	12	0	

**Beschlussvorschlag:**

Dem Investitionsprogramm als Anlage zur Haushaltssatzung wird zugestimmt.

<b><u>Abstimmungsergebnis:</u></b>	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
	12	0	

**TOP 4**      **Bebauungsplan "Sonnenweg" mit 4. Änderung des Bebauungsplans "Kirchgrund", Gemeinde Prosselsheim, Gemarkung Prosselsheim: Gemeinsame Abwägungsvorlage über die Stellungnahmen, Anregungen und Hinweise zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und sonstiger Fachbehörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB -**

#### Sachvortrag:

Die Abwägungsvorlage über die Stellungnahmen, Anregungen und Hinweise zur Beteiligung der Öffentlichkeit und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und sonstiger Fachbehörden liegt der Tischvorlage in Kopie bei und ist Bestandteil der Tischvorlage.

#### Beratung:

Die Bürgermeisterin erkundigt sich, ob die Änderungen, welche im Gemeinderat festgelegt wurden, im Bebauungsplan eingearbeitet wurden.

Herr Braun teilt dem Gremium mit, dass diese mit eingeflossen sind, ebenfalls der Wunsch, dass die fränkische Bauweise bevorzugt werden soll, diese aber nicht explizit festgelegt wird.

Aus dem Gremium kommt die Frage, ob es möglich ist, sich auf die Formen des Daches zu einigen.

Herr Braun teilt mit, dass die Dachformen vorgegeben werden können.

Aus dem Gremium kommt die Anmerkung, dass zu viele Vorgaben die Leute vor dem Hausbau abschrecken und erneut viele Befreiungen beantragt werden könnten.

Herr Braun ist der Meinung, dass wie die letzten Jahre üblich, der Bebauungsplan nicht zu eng gezurrt Festlegungen haben sollte.

GR Eberth moniert, dass nach dem aktuellen Verfahren 13b, die Möglichkeit in einem Wohnhaus ein Gewerbe anzumelden, ausgeschlossen ist.

Herr Braun informiert das Gremium, dass dies jederzeit geändert werden kann, allerdings mit einem Grünordnungsverfahren und weiteren Ausgleichsflächen. Die Änderung ist mit enormen Kosten verbunden.

Aus dem Gremium kommt die Anmerkung, dass das neue Baugebiet als Wohngebiet gedacht ist.

Falls hier Gewerbe angemeldet wird, gibt es Bedenken bezüglich des Verkehrsaufkommens; explizit für die Frühlingstraße.

In diesem Zusammenhang erkundigt sich GR Eberth nach der Stellungnahme des Staatlichen Bauamtes bezüglich der Herstellung einer neuen Einmündung am Baugebiet „Kirchgrund“ und moniert diese.

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass die Stellungnahme des Staatlichen Bauamtes in den Bebauungsplan eingearbeitet wurde.

Der Gemeinderat erkundigt sich, ob die Möglichkeit besteht, erneut Kontakt mit dem Staatlichen Bauamt aufzunehmen und zu klären, ob man diesen Bereich der ST2260 mit einer Geschwindigkeitsvorgabe begrenzen könnte. Des Weiteren wird in Frage gestellt, ob das Staatliche Bauamt korrekt informiert wurde, dass hier eine Abbiegespur entstehen muss, um die sichere Ein- und Ausfahrt aus dem Kirchgrund zu gewährleisten.

GR Dr. Stibbe beantragt im Zuge der Diskussion, dass im Bereich der Einfahrt zur Siedlung/ST2260 ebenfalls eine Abbiegespur gebaut werden solle.

Die heutige Diskussion nimmt die Bürgermeisterin zum Anlass und wird erneut beim Staatlichen Bauamt schriftlich vorstellig.

Weiterhin wird das Prozedere in Sachen Abstimmungsverfahren bemängelt. Nach einer Probeabstimmung, die mehrheitlich für den vorgelegten Bebauungsplan stimmte, wurde auf Wunsch einzelner Gemeinderäte der TOP auf die nächste Sitzung vertagt.

Zu folgenden Punkten werden noch Informationen eingeholt:

- Gewerbemöglichkeit bei 13b prüfen
- erneute Kontaktaufnahme mit dem Staatl. Bauamt in Sachen Öffnung der Ein-/Ausfahrt „Kirchgrund“
- Dachformen Infos an den GR
- Abstimmungsverfahren klären

**TOP 5      Gemeindegeld Prosselsheim: Jahresbetriebsplan und -nachweisung 2021 - beschließend**

**Sachvortrag:**

Der Jahresbetriebsplan 2021 vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg wurde der Gemeinde zugestellt und liegt dem Gemeinderat in Kopie vor.

**Beratung:**

Bürgermeisterin Börger und 3. Bürgermeister Bernhard Friedrich erläutert dem Gremium den Jahresbetriebsplan.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt dem Jahresbetriebsplan und -nachweisung 2021 vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Würzburg zu.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
12	0	

<b>TOP 6</b>	<b>Erschließungsbeitragssatzung der Gemeinde Prosselsheim: Änderung des Satzungsbeschlusses - beschließend</b>
--------------	--

**Sachvortrag:**

Das Landratsamt Würzburg hat mit Schreiben vom 12.10.2020 mitgeteilt, dass die am 06.07.2020 beschlossene Erschließungsbeitragssatzung nicht dem aktuellen Satzungsmuster des Bayer. Gemeindetags entspricht.

Für einen ordnungsgemäßen Satzungsbeschluss ist es stets erforderlich, dass der Gemeinderat die Satzung im gesamten Wortlaut beschließt.

Im vorliegenden Beschluss heißt es jedoch lediglich „Die Satzung wird vom Gremium beschlossen“.

Dies entspricht nicht den Anforderungen an einen ordnungsgemäßen Satzungsbeschluss. Die Satzung hat deshalb einen formellen Fehler und muss daher nochmals neu beschlossen werden.

Beschluss vom 06.07.2020:

*Der Gemeinderat der Gemeinde Prosselsheim nimmt die Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragssatzung – EBS) für die Gemeinde Prosselsheim zur Kenntnis. Die Satzung wird vom Gremium beschlossen. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung tritt die vg. Satzung in Kraft.*

Richtig muss der Beschluss heißen:

**Beschluss:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Prosselsheim beschließt den vorliegenden Satzungsentwurf als Satzung. Der Satzungsentwurf, der als Anlage der Niederschrift beigelegt wird, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Mit der ortsüblichen Bekanntmachung tritt die vg. Satzung in Kraft.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
12	0	



**TOP 7      Bekanntgabe nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO) - informativ**

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 12.10.2020 bezüglich Vergabe Architektenleistung Neubau Feuerwehrgerätehaus den Planungsauftrag an die Firma Albert aus 97616 Salz erteilt.

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 12.10.2020 die Firma BSM Garagentore und Zaunanlagen aus Dettelbach bezüglich Errichtung der Zaunanlage am Spielplatz in Seligenstadt gemäß Angebot vom 30.06.2020 zum Preis von 5.496,73 Euro brutto sowie am Spielplatz Ringstraße in Püssenheim gemäß Angebot vom 30.06.2020 zum Preis von 8.675,06 Euro brutto beauftragt. Die Preise können sich ggf. ändern (MwSt.).

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 12.10.2020 bezüglich Installation eines Wandlermessschrankes in der Kläranlage Prosselsheim die Firma Scheller aus Prosselsheim zum Preis von 7.114,42 Euro brutto beauftragt.

Der Gemeinderat hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 12.10.2020 bezüglich Behebung der Taubenplage den Falkner, Herrn Ertl aus Sandberg/Rhön zu den gleichen Konditionen wie im Jahr 2018 beauftragt.

**TOP 8      Informationen der 1. Bürgermeisterin - informativ****TOP 8.1      Grabmalüberprüfung - informativ**

Die Bürgermeisterin teilt dem Gremium mit, dass die jährliche Grabmalüberprüfung zusammen mit der Gemeinde Estenfeld und dem Markt Eisenheim neu ausgeschrieben wurde. Ab dem Jahr 2021 erhält die Fa. Stolzenberger in Würzburg den Auftrag für die Grabmalüberprüfung.

**TOP 8.2      Erweiterung des bestehenden BOS-Digitalfunkmast - informativ**

Die Bürgermeisterin informiert den Gemeinderat, dass das Bayerische Landeskriminalamt mitgeteilt hat, dass im Wald Prosselsheim an dem bestehenden BOS-Digitalfunkmasten die Notversorgung auf Brennstoffzellen umgestellt werden solle und für die Vertragslaufzeit eine Verlängerung beantragt wurde.

**TOP 8.3 DAB-Netzausbau Bayern  
Mitnutzung des BOS-Digitalfunkmasten des Freistaat Bayern durch den BR - informa-  
tiv**

Die Bürgermeisterin bezieht sich auf das Schreiben vom 27.10.20 des Bayerischen Rundfunks und teilt dem Gremium mit, dass der BR aktuell in ganz Bayern das neue öffentliche Digitalradio DAB+ aus baut, worüber das zukunftsfähige digitale Radioprogramm des BR verbreitet wird.

Der Netzausbau für DAB+ ist bereits weit fortgeschritten, sodass ein Großteil Bayern bereits mit Programmen aus dem DAB+ Sendernetz versorgt wird, gleichwohl gibt es noch Versorgungslücken.

Dies trifft derzeit auch noch für den Bereich zu, der über die BOS-Funkmastanlage im Prosselsheimer Wald abgedeckt werden müsse, und zwar für das gesamt Maintal.

Aktuell befindet sich der Bayerische Rundfunk in der Planungsphase.

Das Bestreben des BR ist es, zur Vermeidung von weiteren Maststandorten, auf bereits bestehende Infrastruktur zurückzugreifen. Aus diesem Grund hat der BR für den konkreten Versorgungsbedarf eine Mitnutzung des bestehenden BOS-Digitalfunkstandortes auf dem Flurstück Flst. 760/2, Gemarkung Prosselsheimer Holz, vorgesehen.

**TOP 8.4 Heckenpflege Herbst/Winter 2020/2021 - informativ**

Die Bürgermeisterin informiert das Gremium über die geplante Heckenpflege und verteilt an alle Gemeinderäte eine Auflistung der geplanten Arbeiten. Im Vorfeld fand bereits eine Besprechung und eine Begehung mit Herrn Kölbl vom LSP statt. Gleichzeitig bittet die Bürgermeisterin darum, dass die Gemeinderäte Heckenbereiche, die noch nicht berücksichtigt sind, mitteilen.

**TOP 8.5 Unterschriftenaktion: Skaterplatz für Püssensheim - informativ**

Die Bürgermeisterin teilt dem Gremium mit, dass Jugendliche der Gemeinde in den Orten Prosselsheim und Püssensheim eine Unterschriftenaktion bezüglich der Entstehung eines Skaterplatzes in Püssensheim gestartet haben. Die Unterschriften wurden der Gemeinde übergeben.

Diese werden geprüft. Die Bürgermeisterin wird Angebote über Möglichkeiten und eventuelle Kosten einholen und dem Gremium erneut vorlegen.

**Für die Richtigkeit:**

  
Birgit Börger  
1. Bürgermeisterin

  
Schriftführer